

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **48 (1930)**

Heft 21

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 27. Januar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 27 Janvier
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Supplément mensuel

Supplemento mensile

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

LA VIE ÉCONOMIQUE

Rapporti economici

N^o 21

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionsprela: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 21

Die Kleinhandelsspanne im schweizerischen Kohlenhandel

In nächster Zeit wird eine Publikation der Preisbildungskommission des eidg. Volkswirtschaftsdepartements, betitelt: «Die Kleinhandelsspanne im schweizerischen Kohlenhandel» erscheinen. Diejenigen Abonnenten des Handelsamtsblattes, welche diese Publikation kostenfrei zu erhalten wünschen, wollen dies dem Bureau des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, Bern, bis 31. Januar 1930 mitteilen.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Wochenausweis der schweizerischen Nationalbank. — Situation hebdomadaire de la Banque nationale suisse. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten Schuldbriefes für Fr. 6000 auf Frau Wwe. Maria Preysch geb. Griesser, gew. Handelsfrau, in Winterthur, zugunsten des Xaver Griesser, Sebuster, in Bühl (Waldsbut), datiert 14. Juli 1893, (letzter bekannter Schuldner: Alwin Gläser, Neumarkt 10, Winterthur; letzter bekannter Gläubiger: die Kinder des Georg Preysch, bzw. die am 26. Februar 1929 verstorbene Frau Maria Welte geb. Griesser verw. Preysch und Markl als Nutznießerin), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.
Winterthur, den 26. September 1929. (W 375²)

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird der Inhaber des vermissten, abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 1000 auf Jak. Schellenbaum, Metzger, wohnhaft in Oberwinterthur, zugunsten des Jak. Hotz, Bezirksrichter, in Seebach, datiert vom 8. Dezember 1890 (letzter bekannter Schuldner: der ursprüngliche; letzter bekannter Gläubiger: der ursprüngliche), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, aufgefordert, binnen einem Jahre von heute an gerechnet, der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, ansonst dieselbe als kraftlos erklärt würde.
Winterthur, den 26. September 1929. (W 377²)

Bezirksgerichtskanzlei Winterthur.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird biermit der unbekannte Inhaber des vermissten Schuldbriefes über Fr. 7000 auf Vital Raimann, geb. 1890, Landwirt, von Goldingen, in Lütsebbach-Eschenbach, zugunsten des Inhabers (heutiger Schuldner: Heinrich Peter, geb. 1879, von Fischenthal, wohnhaft im Loorentobel-Dürnten), datiert den 11. August 1924 (Grundprotokoll Wald [Zch.], Bd. 74, Seite 397), aufgefordert, den Titel binnen einem Jahre, von der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Gerichte vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt würde.
Hinwil, den 29. Oktober 1929. Das Bezirksgericht.

Das Sparkassabuch der St. Gallischen Kantonalbank St. Gallen Nr. 248204, lautend auf Heinrich Bloch, Peter Scheitlinstrasse 2, St. Gallen O., über Fr. 10,000, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, es innert der Frist von drei Monaten, seit dieser Auskündigung, beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.
St. Gallen, den 23. Dezember 1929. (W 512¹)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die Inhaber-Obligation der St. Gallischen Kantonalbank, 4% %, Serie J, Nr. 18591, von Fr. 5200, mit Coupons per 31. Dezember 1929 u. ff., wird vermisst.

Der allfällige Inhaber des Titels wird aufgefordert, denselben innert der Frist von drei Jahren, seit dieser Auskündigung, beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gallen vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird.
St. Gallen, den 23. Dezember 1929. (W 513¹)

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Die Kraftloserklärung des Mantelbogens der auf den Inhaber lautenden Obligation Nr. 7648, Serie A, der Anleihe der Basler Kantonalbank vom

Jahre 1915 über Fr. 1000 wird begehrt. Der allfällige Inhaber wird gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 20. Dezember 1929 hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis Mittwoch, 28. Dezember 1932, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.
Basel, den 28. Dezember 1929. Zivilgerichtsschreiberei. (W 520¹)

Es wird vermisst: Pfandobligation vom 29. Januar 1902 im Betrage von Fr. 11,000, eingetragen im Grundbuch von Biel Band 92, Fol. 333, ursprüngliche Gläubigerin: Frau Bertha Greppin geb. Kubn, nunmehr infolge Cession Charles Kuhn, Art.-Major, in Thun, und Frau Violette Montandon geb. Kubn, in Biel.

Dafür bittet als Grundpfand die Besetzung in Leubringen, Grundbuch Nr. 336 Chalet «Esserts Clos» im Halte von 73,92 Aren, im Grundsteuer-schätzungswerte von Fr. 33,320 deren jetziger Eigentümer Paul Lob, mar-eband-tailleur, in Biel ist.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert der Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird.
Biel, den 11. Januar 1930. Der Gerichtspräsident I: Frey. (W 10¹)

Es wird vermisst: Steigerungskaufbeile, gefertigt am 2. März 1907, Rüeggisberg Grundbuchprotokoll Nr. 57, Fol. 170, im Betrage von Fr. 1590. Gläubiger ist Karl Lehmann, unbekanntes Aufenthaltes und Schuldner ist Karl Füller, Landwirt, auf der Giebelegg zu Rüeggisberg.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innerhalb eines Jahres seit dieser Publikation bei der unterzeichneten Behörde vorzulegen, widrigenfalls der Titel für kraftlos erklärt wird.
Biel, den 20. Januar 1930. Richteramt Seftigen: Haudenschild. (W 25²)

Tribunal de première instance de Genève Deuxième insertion

Nous, président du Tribunal de première instance, somons le détenteur inconnu des deux obligations au porteur, de l'Etat de Genève, 3 %, de 1880, N^o 134909, avec coupons, à l'exclusion de ceux N^{os} 49 à 66, N^o 159738 avec coupons, à l'exclusion de ceux N^{os} 45 à 66, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.
D. 9. (W 485²) Aug. de Montfalcon.

D'ordine della Pretura di Leventina, in Faide, a sensi degli art. 851 e segg. C. O. è fatta pubblica diffida allo sconosciuto possessore dei fogli principali delle quattro obbligazioni 5 % Cantone Ticino 1915, serie A. n^o 5491, 5493, 5494, e serie B. n^o 11101. A volerli produrre alla Pretura stessa entro il 10 febbraio 1933. In caso di decorso infruttuoso di detto termine i detti fogli principali saranno annullati.
Faide, 24 gennaio 1930. Il pretore: Avv. G. Cattaneo. (W 39²)

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 14. Januar. Durch öffentliche Urkunde vom 23. Dezember 1929 ist unter dem Namen **Fonds des Freiwilligen Militärischen Vorunterrichts der Kantonschule Zürich**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt die Förderung des bewaffneten Vorunterrichtes an der Kantonschule Zürich. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; dessen Mitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Es sind dies: Dr. Otto Weiss, Professor, von Zürich, Präsident; Walter Gagg, Ingenieur, von Zürich, und Karl Bertheau, Rechtsanwalt, von Richterswil; alle in Zürich. Geschäftslokal: Hofackerstrasse 65, Zürich 7.

18. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft für Bau- und Hypothekarwerte** hat sieb, mit Sitz in Zürich auf unbestimmte Dauer am 23. Dezember 1929 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Übernahme eines Teils der Aktiven und Passiven der Firma «Ulrich & Nussbaumer» in Zürich 8, Seefeldstrasse 110, nämlich Fr. 650,500 in Aktiven und Fr. 477,500 in Passiven gemäss Vortrag vom 23. Dezember 1929 und Uebernahmibilanz vom 1. November 1929, zum Uebernahmepreis von 173,000 Franken, zur Verwaltung und zur Verwertung, einschliesslich der damit zusammenhängenden Transaktionen. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilsscheine in Beträgen von je 100 Franken, Fr. 500 und Fr. 1000 aus und zwar Prioritätsanteile Liste A, und Stammanteile Liste B. Jede natürliche und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung bin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme einen

oder mehrere Anteilscheine zu erwerben und in bar oder durch Einbringung von Sachwerten zu liberieren. Die Aufnahme neuer Mitglieder kann jederzeit erfolgen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Dem Vorstand steht innert Monatsfrist ein Vorkaufsrecht zum Nominalbetrag zu. Der Austritt kann jederzeit unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand erfolgen. Geschieht der Austritt nicht unter gleichzeitiger Uebertragung der betreffenden Anteilscheine, so verliert der Ausretende jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle können die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters auf die Erben bzw. deren Vertreter übertragen werden. Das Rechnungsjahr umfasst die Zeit vom 1. November bis 31. Oktober. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Genossenschaftsanteile Liste B sind solange nicht gewinnbeteiligt, als Anteilscheine Liste A vorhanden sind. Aus dem Liquidationsergebnis von den von der Firma Ulrich & Nussbaumer übernommenen Aktiven und Passiven und aus den Gewinnergebnissen werden die Prioritätsanteilscheine A vom Vorstand zurückgekauft. Ist dies geschehen, so werden von diesem Zeitpunkte an die Stammanteilscheine Liste B gewinnberechtigt. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 3—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht aus: Rudolf Lüthi, Sachwalter, von Lauperswil (Bern), Präsident; Heinrich Koradi, Architekt, von Obermeunorf (Thurgau), Vizepräsident, und Hans Hotz, Kaufmann, von Zürich, alle in Zürich. Die Vorstandsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Löwenstrasse 5, Zürich 1.

22. Januar. Unter der Firma **Landw. Genossenschaft Reutlingen** hat sich, mit Sitz in Wintertthur, am 14. Dezember 1929 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt insbesondere die Verbesserung der wirtschaftlichen Lage und die Hebung und Förderung der beruflichen Bildung ihrer Mitglieder, sowie die Weckung und Kräftigung des genossenschaftlichen Geistes der Landwirtschaft treibenden Bevölkerung. Mitglied der Genossenschaft kann jeder handlungsfähige Einwohner von Reutlingen und Umgebung werden, der im Besitze der bürgerlichen Ehren und Rechte ist. Der Eintritt erfolgt nach Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 5 auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und der Austritt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-)Jahres, Wegzug aus dem Wirtschaftsgebiet, Ausschluss und Tod des Genossenschafters. Ausgeschiedene Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Waren bei dieser zu decken; ausserdem haben sie einen Jahresbeitrag von Fr. 1 zu bezahlen. Ein direkter Gewinn ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Präsident und Aktuar führen Kollektiv- und der Verwalter Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht aus: Joseph Holbein, von Steinach (St. Gallen), Präsident; Gustav Jucker, von Klein-Andelfingen, Aktuar, und Jakob Ehrensperger, von Wintertthur, Verwalter; alle Landwirte, in Reutlingen-Wintertthur. Geschäftslokal: in Reutlingen.

22. Januar. Unter der Firma **Kleinhaus-Baugesellschaft Zürich** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 14. Januar 1930 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erstellung und den Verkauf von Ein- und Mehr-Familienhäusern, den Kauf und Verkauf von Liegenschaften, sowie deren Verwaltung zum Zwecke hat. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein im Betrage von Fr. 200 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Anteilscheine sind übertragbar durch Vererbung und durch schriftliche Zession mit Zustimmung des Vorstandes. Im letztern Falle steht indessen dem Vorstand während zweier Wochen ein Vorkaufsrecht zum Nominalbetrage zu. Ein Bewerber, der neu in die Genossenschaft eintritt, wird erst Genossenschafter, nachdem er durch eingeschriebenen Brief den Erwerb angezeigt, sich durch eine rechtmässige Zession ausgewiesen hat und diese vom Vorstände gutgeheissen ist. Der Austritt kann auf sechsmonatliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Abtretung der Anteilscheine, sowie durch Ausschluss. Im Todesfall können die Erben, bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Im Falle des Austrittes ohne gleichzeitige Uebertragung der betreffenden Anteilscheine sowie des Ausschlusses verliert der Genossenschafter jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen; der betreffende Anteilschein wird ungültig und ist der Genossenschaft ohne Vergütung auszuhandigen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des nach Abzug der Unkosten, Amortisationen und Rückstellungen verbleibenden Rechnungsergebnisses beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dem Vorstand gehören an: Karl Tschumper-Schmidheini, Kaufmann, von St. Gallen, als Präsident, und Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt, von Zürich, als Aktuar; beide in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 77, Zürich 1.

23. Januar. Durch öffentliche Urkunde vom 21. Dezember 1929 ist unter dem Namen **Pensionskasse der Firma Grieder & Cie.**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Dieselbe bezweckt, die Angestellten der Firma «Grieder & Cie.» nach Massgabe des Stiftungsreglementes gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität und Alter zu sichern. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von 9 Mitgliedern; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bezeichnet neben dem Präsidenten, der Einzelunterschrift führt, 2—4 seiner Mitglieder, die je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Zeichnungsberechtigte Mitglieder des Stiftungsrates sind: Max Paul Hoehn, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident;

Edgar Grieder, Kaufmann, von Basel, in Zumikon; Charles Abegg, Buchhalter, von Rüslikon; Otto Suter, Prokurist, von Rapperswil, und Frieda Holzer, Bureaulistin, von Zürich; letztere drei in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 30, Zürich 1, zum Peterhof am Paradeplatz.

23. Januar. Durch öffentliche Urkunde vom 10. Dezember 1929 ist unter dem Namen **Fürsorgefonds der Weltfurrer Internationale Transportaktiengesellschaft Zürich**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Das Stiftungsvermögen (Kapital und Zinsen) ist für Wohlfahrtszwecke jeder Art zugunsten des Personals der Stifterin bestimmt; die Stiftung bezweckt insbesondere die dauernde Sicherstellung der Prämienzahlungen für ein zugunsten des Personals zu errichtendes Lebensversicherungswerk. Diese Stiftung ist der Firma «Weltfurrer Internationale Transportaktiengesellschaft», in Zürich, angeschlossen und folgt ihr im Falle der Firmaänderung oder des Ueberganges des Geschäftes an einen Rechtsnachfolger als ihr begebenene Wohlfahrtsanrichtung. Aus dem Stiftungskapital und dessen Erträgen dürfen keine Leistungen bestritten werden, zu welchen die Firma durch die jeweiligen Gesetze verpflichtet werden kann. Organ der Stiftung ist der aus 3—5 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat; derselbe vertritt die Stiftung nach aussen und bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, welche die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift führen. Mitglieder des Stiftungsrates sind: Dr. Hugo von Albertini, Kaufmann, von Ponte-Campovasto (Graubünden), Präsident; Paul Häfner, Prokurist, von Horgen, Rechnungsführer, und Max Bauer, Expedit, von Basel, Beisitzer; alle in Zürich. Der Präsident führt je mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 8, Zürich 1.

23. Januar. Die Firma **Lucie Campagnoll, Spezialhaus zur Schürze**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1928, Seite 978), verzeigt als Geschäftslokal Strehlgasse 17.

23. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Weberei Bärenswil Aktiengesellschaft**, in Bärenswil (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1928, Seite 1442), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 1929 § 1 ihrer Statuten geändert. Die Firma wird nunmehr auch noch französisch geführt und lautet **Tissage de Bärenswil Société Anonyme**. Die Unterschrift des Direktors Paul Winter ist erloschen.

Blattmacherei. — 23. Januar. Die Firma **Walter Bickel**, in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 319 vom 18. Dezember 1920, Seite 2392), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Ludretikonstrasse 30, Thalwil.

Baumwollgewebe. — 23. Januar. Die Firma **Ch. Campiche**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 699), Kommission und Handel in rohen und gebleichten Baumwollgeweben, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Januar. Die Firma **Elektrizitäts-Aktien-Gesellschaft Wädenswil**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1927, Seite 800), verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Uetlibergstrasse 125, Zürich 3. Der Prokurist Hans Lüthi wohnt nunmehr in Zürich.

23. Januar. **Wasserversorgung Dacheisen**, in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 272 vom 13. November 1919, Seite 1990), Adolf Frick und Otto Spinner sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstgenannten ist damit erloschen. An deren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Adolf Buchmann, Landwirt, als Präsident; Otto Buchmann, Landwirt, als Vizepräsident, beide von und in Dacheisen-Mettmenstetten. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder dem Quästor kollektiv.

Tabakpfeifen usw. — 23. Januar. Die Firma **Lüscher & Co.**, in Wintertthur 1 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 16. Mai 1927, Seite 900), verlegt ihr Geschäftslokal nach Langgasse 126, Wintertthur 1.

Bonnerie, Lingerie. — 23. Januar. Firma **N. Kahane**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1007). Die Firma wird abgeändert auf **N. Kahane zum «Rosenstrumpf»** und die Natur des Geschäftes auf Bonnerie und Lingerie. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Badenerstrasse 74, Zürich 4, und ein weiteres Verkaufslokal Rosengasse 3, Zürich 1. Der Inhaber wohnt jetzt in Zürich 6.

Apotheke. — 23. Januar. Die Firma **H. Evers & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1929), Betrieb der Zähringerapotheke (unbeschränkt haftender Gesellschafter: Heinrich Evers; Kommanditär: Hans Herzog), und damit die Procura des letztgenannten, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Herzog & Evers», in Zürich 1, übernommen.

Hans Herzog, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 1, und Heinrich Evers, von Grod (Solothurn), in Zürich 8, haben unter der Firma **Herzog & Evers**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Nur der Gesellschafter Hans Herzog führt die rechtsverbindliche Firmaunterschrift. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Evers & Co.», in Zürich 1. Betrieb der Zähringerapotheke, Zähringerstrasse 9.

Buchdruckerei. — 23. Januar. Die Firma **Josef Müller vorm. Gasser & Cie.**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1923, Seite 1919), Buchdruckerei, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Müller & Menzi», in Zürich 3, über.

Josef Müller, von Tobel (Thurgau), in Zürich 3, und Fritz Menzi, von Zürich und Filzbach (Glarus), in Altstetten, haben unter der Firma **Müller & Menzi**, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Procura an Martha Müller, von Tobel (Thurgau), in Zürich. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Josef Müller vorm. Gasser & Cie.», in Zürich 3. Buchdruckerei, Centralstrasse 47.

23. Januar. **Aktiengesellschaft Schweizer Kursbuch Bopp**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 12. Oktober 1925, Seite 1712). Louis Allamand ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift gewählt Hans Aebly-Seiler, Kaufmann, von Glarus, in Zürich.

23. Januar. **Kapitalbank-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1928, Seite 1637). Emil Meyer-Bochsler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an Dr. Max Schneider, Rechtsanwalt, von Hüntwangen und Hinwil, in Zürich.

23. Januar. **Wasserversorgungs-Genossenschaft Raat**, in Raat-Stadel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 177). Emil Wespeli ist infolge Todes aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist daher erloschen. Hormann Fürst (bisher Quästor) ist nunmehr Präsident; neu wurde in den Vorstand gewählt: Huldreich Mülli, Landwirt, von Schöfflisdorf, in Raat, als Quästor. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

23. Januar. Firma **Ed. Züblin & Cie. A.-G. (Ed. Züblin & Cie. S. A.)**, in Zürich 6, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 272 vom 20. November 1929, Seite 2296). Die Unterschrift des Fritz Fritzsche wird gelöscht. Dagegen hat der Verwaltungsrat den bisherigen Vizedirektor Heinrich Bind-schädler, Ingenieur, von und in Zürich, zum technischen Direktor ernannt. Derselbe führt wie bisher Kollektivunterschrift.

23. Januar. **Baugenossenschaft Bachofnerstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 825). Otto Tschumper ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Samuel Luchsinger, Ingenieur und Baumeister, von Schwanden, in Zürich. Die Vorstandsmitglieder führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Kolonialwaren, Konserven. — 23. Januar. Die Firma **J. Walser, Nachf. v. A. von Büren**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1926, Seite 132), und damit die Prokura des Edwin Walser, Kolonialwaren und Konserven, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma « Jakob Walser », in Zürich 1, über.

Inhaber der Firma **Jakob Walser**, in Zürich 1, ist Jakob Edwin Walser, von Zürich, in Zürich 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma « J. Walser, Nachf. v. A. von Büren », in Zürich 1. Kolonialwaren und Konserven, Schützengasse 22.

Bautechnische Spezialitäten usw. — 23. Januar. Die seit 12. Januar 1928 im Handelsregister des Kantons Schaffhausen, mit Sitz in Schaffhausen, eingetragene Firma **Georges Sigg**, Inhaber: Georges Sigg, von Schaffhausen, in Zürich 7 (ab 1. April 1930 in Zürich 6), hat ihren Sitz nach Zürich 1 verlegt. Bautechnische Spezialitäten, Generalvertretung für die Schweiz der Wunner'schen Bitumenwerke G. m. b. H., in Unna i. W. (Ceresit und Ceresitol); Löwenstrasse 17.

Mechanische Ziegeleien. — 23. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Keller & Cie.**, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1929, Seite 2418), erteilt eine weitere Kollektivprokura an Friedrich Albert Schaffhauser, von Gossau und Waldkirch (St. Gallen), in Zürich (ab 1. April 1929 in Pfungen).

Mechanische Werkstätte. — 23. Januar. Die Firma **Oskar Doebeli**, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 204 vom 18. August 1921, Seite 1650), mechanische und Automobilreparatur-Werkstätte, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. Januar. Firma **H. Füssli & B. Zinn, Rosenapotheke**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1929, Seite 2502). Die Kollektiv-gesellschafterin Bertha Zinn geb. Kupferschmid wohnt nunmehr in Höngg.

23. Januar. Die Firma **Internationale Verlags A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928, Seite 90), verzieht als nunmehriges Geschäftslokal Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

23. Januar. Die Firma **Genossenschaft Orell Füssli-Hof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1928, Seite 1658), verzieht als nunmehriges Geschäftslokal Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

23. Januar. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Maschwanden**, in Maschwanden (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1922, Seite 810). Adolf Stehli ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Robert Gallmann, bisher Präsident, ist nunmehr Verwalter; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Adolf Stehli-Gut, Landwirt, von und in Maschwanden. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Treuhandgeschäft. — 23. Januar. Die Firma **Athos A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1929, Seite 66), verzieht als nunmehriges Geschäftslokal Pelikanstrasse 6, Zürich 1.

Chemisch-technische Produkte. — 23. Januar. Unter der Firma **Uniblank** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 29. November 1929/17. Januar 1930 eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb chemisch-technischer Produkte zum Zwecke hat. Die Genossenschaft gibt an den Namen lautende Anteilscheine zu Fr. 1000 aus. Jede unbescholtene, handlungsfähige Person kann auf schriftliches Begehren hin gegen Erwerb eines Anteilscheines durch Beschluss des Vorstandes in die Genossenschaft aufgenommen werden. Die Genossenschaftsanteile sind beim Eintritt mit mindestens Fr. 300 einzuzahlen; weitere Einzahlungen haben auf Weisung des Vorstandes zu erfolgen. Der Austritt erfolgt freiwillig durch schriftliche dreimonatliche Kündigung auf Schluss des Geschäfts-(Kalender-) Jahres, Anschluss und Tod des Genossenschafters. Ueber die Verwendung eines allfälligen Betriebsüberschusses beschliesst die Generalversammlung. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. massgebend. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 1—3 (gegenwärtig 2) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Frau Evelyn Ith-Eugster, Hausfrau, von und in Zürich, Präsidentin und Kassierin, und Jean Rey, Kaufmann, von Geltwil (Aargau), im Sood, Adliswil, Aktuar. Geschäftslokal: Roggenstrasse 10, Zürich 5.

23. Januar. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für Seldenprodukte** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 21. Januar 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Seidengeweben aller Art und verwandten Artikeln. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt

sein sollen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Die Direktoren führen ferner Einzelunterschrift. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Ignaz Barth, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Als Direktor ist ernannt Julius Biedermann, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal: Splügenstrasse 10, Zürich 2.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Technische Artikel, Drogen usw. — 1930. 22. Januar. Die Firma **Aktiengesellschaft vormals Haaf & Co. in Liq.**, mit Sitz in Bern, technische Artikel, Drogen, Chemikalien etc. (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1923, Seite 2030), ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen. Sie wird im Handelsregister von Bern gestrichen.

Herausgabe einer Zeitschrift. — 22. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma « Das Werk A. G. », mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 237 vom 16. September 1920, Seite 1775), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19. Dezember 1929 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Das Werk A. G. in Liq.** durchgeführt. Als Liquidatoren an Stelle der Verwaltung wurden gewählt: Henry Hess, von Etzelkofen, Fabrikdirektor, in Biberist, und Walter von Guntend, von Sigriswil, Architekt, in Bern, welche namens der Gesellschaft in Liq. kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die Unterschriften der Mitglieder des Verwaltungsrates Karl Arnold Indermühle, Alexander von Seenger, Albert Benteli & Dr. Hans Blösch sind erloschen.

Metzgerei. — 23. Januar. Inhaber der Firma **Joseph Freiburghaus**, in Bern-Bümpliz, ist Joseph Freiburghaus, von Neuenegg, in Bern-Bümpliz. Metzgerei. Bümplizstrasse 20 daselbst.

Kinderstuben, Puppenwagen usw. — 23. Januar. Inhaberin der Firma **Ida Schindler, vorm. Bandi-Marbach**, in Bern, ist Frl. Ida Marie Schindler, von Bolligen, in Bern. Spezialgeschäft für Kinderstuben und Puppenwagen, Säuglingsausstattung und Puppen. Kramgasse 59.

Bauunternehmung. — 23. Januar. **Losinger & Co. Aktiengesellschaft (Losinger & Co. Société anonyme) (Losinger & Co., Société anonyme)**, mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Zürich, Bauunternehmung (S. H. A. B. Nr. 188 vom 13. Juli 1928, Seite 1583). Die Kollektivprokura des Gustav Mathys ist erloschen. Prokuraunterschrift wurde erteilt an: Max Masshardt, von und in Bern, dipl. Ingenieur, und Werner Wampfler, Ingenieur, von Lenki. S., in Zürich. Sie zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Prokuristen. Das Geschäftslokal befindet sich nun Erlachstrasse 10.

Bureau Biel

Uhrenschalenfabrik usw. — 21. Januar. Eugène Grosvernier, von Tramelan, und Louis Camille Calame, von Le Locle, beide in Biel, haben unter der Firma **Grosvernier & Calame, Fabrique «Chronium»**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1930 beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider Gesellschaften notwendig. Betrieb einer Uhrenschalen-Chromagefabrik. Schützengasse 106.

Nickelage etc. — 22. Januar. Die Firma **Edouard Junod, Nickelage et argentage de mouvements de montres**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1924, Seite 934), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Januar. Paul Murith und Georges Murith, beide von und in Genf, haben unter der Firma **Murith & Co. Pompes funèbres**, mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1930 beginnt. Berdigungsinstitut. Spitalstrasse 37.

23. Januar. Ergänzung. Die im S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1930, Seite 133, erfolgte Publikation betreffend die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Louis Girardin & Co., Silberschalenfabrikation**, mit Sitz in Biel, bedarf der Ergänzung dahin, dass die Natur des Geschäfts abgeändert wird in: Verwaltung der Liegenschaft Gurzelenstrasse Nr. 9, Biel.

Bureau Interlaken

24. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft **Gebr. Steuri, Biskuitsfabrik**, mit Sitz in Leissigen (S. H. A. B. Nr. 257 vom 11. Oktober 1912, Seite 1790), ist der Teilhaber Jakob Steuri-Fischer ausgetreten. Dagegen ist als neuer Teilhaber eingetreten Rinaldo Steuri, Johs. Sohn, von und in Leissigen, der zur Führung der Firmaunterschrift berechtigt ist. Die Firma lautet nunmehr **Gebr. Steuri & Cie.** Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt die Teilhaber Hans & Rinaldo Steuri durch Einzelzeichnung.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Garage, Handel mit Autos usw. — 15. Januar. Die Kommanditgesellschaft **Bigler, Seiler & Cie.**, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1929, Seite 992), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Bigler & Seiler», in Meiringen.

Johann Bigler, von Worb, und Hans Seiler, von Bönigen, beide wohnhaft in Meiringen, haben unter der Firma **Bigler & Seiler**, in Meiringen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit Eintragung im Handelsregister beginnt. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Bigler, Seiler & Cie.», in Meiringen. Autoreparaturwerkstätte, Autogarage, und Handel mit Auto und Autozubehör.

Bureau de Porrentruy

Boucherie. — 23. janvier. La raison individuelle **Emile Oser**, boucherie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 9 mai 1900, n° 169, page 679), est radiée ensuite de remise de commerce.

Boucherie, charcuterie. — 23. janvier. Le chef de la raison individuelle **François Oser**, à Porrentruy, est François Oser, fils de Emile, originaire de Bâle, à Porrentruy. Boucherie, charcuterie.

23. janvier. Banque Cantonale de Berne, Succursale de Porrentruy, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 6 juillet 1929, n° 155, page 1416). En date du 20 décembre 1929, le Conseil de Banque a nommé sous-directeur Hans Söldan; sa signature ne subit aucun changement. Dans sa séance du 20 septembre 1929, le Conseil de Banque a nommé inspecteur Walter Meier, originaire de Seebach (Zürich), demeurant à Berne, et lui a conféré la signature collective pour toutes les succursales et agences; dans celle du 20 décembre 1929, il a en outre nommé contrôleur Ernest Bichsel, originaire de Sumiswald, demeurant à Berne, en lui conférant la procuration collective pour toutes les succursales et agences. Walter Meier et Ernest Bichsel, pré-

nommés, sont donc autorisés à engager valablement la succursale de Porrentruy en signant collectivement entre eux ou avec un autre fonctionnaire nanti de la signature ou procuration pour la dite succursale.

Bureau Saanen

23. Januar. Inhaberin der Einzelfirma **Ida Haldi, Hotel Bahnhof**, mit Sitz in Saanen, ist Fr. Ida Haldi, von und in Saanen. Betrieb des Hotels und Restaurants Bahnhof.

Bureau Thun

Kolonialwaren, Zigarren usw. — 21. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Eggenberg**, in Steffisburg, ist Alfred Eggenberg, von Uebeschi, wohnhaft in Steffisburg. Kolonialwaren, Zigarren und Tabak.

Früchte, Gemüse. — 24. Januar. Eugen Anliker, von Gondiswil, und Hermann Schwendimann, von Pohlern, beide wohnhaft in Thun, haben unter der Firma **Anliker & Schwendimann**, in Thun, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Früchte- und Gemüsehandlung. Obere Hauptgasse 23.

Kolonialwaren, Zigarren usw. — 24. Januar. Die Einzelfirma **Elise Glauser, Kolonialwaren, Zigarren, Tabak**, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 284 vom 19. November 1921, Seite 2231), wird infolge Todes der Inhaberin gelöscht.

Bureau Trachselwald

21. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Hafermühle Lützelflüh A. G.**, mit Sitz in Lützelflüh (S. H. A. B. vom 17. Februar 1926, Nr. 39, Seite 293), ist Dr. C. Tanner ausgeschieden; er ist nicht ersetzt worden.

22. Januar. Die **Emmenthalische Obstweingensossenschaft**, mit Sitz in Ramsei, Gemeinde Lützelflüh (S. H. A. B. vom 14. Oktober 1922, Nr. 241, Seite 1980), hat in ihrer Hauptversammlung vom 28. November 1925 am Platze des demissionierenden Paul Flückiger zum Präsidenten gewählt den bisherigen Vizepräsidenten Jakob Oberli, von Lützelflüh, Landwirt und Gutsbesitzer, in Ramsei, und an seinem Platze zum Vizepräsidenten den bisherigen Beisitzer Jakob Wältli, von Lützelflüh, Privatier, in Langnau; an seinem Platze wurde als Beisitzer gewählt Paul Flückiger, Sohn, von Dürrenroth, Landwirt im Byfang zu Lützelflüh. In der Hauptversammlung vom 30. November 1929 sodann wurde am Platze des demissionierenden Gottfried Gerber als Sekretär gewählt der Beisitzer Paul Flückiger, Sohn, vorgenannt, und an seinem Platze als Beisitzer Otto Bichsel, Landwirt und Grossrat, in Uetigen, von und zu Hasle. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär oder Geschäftsführer kollektiv zu zweien. Die Unterschriften von Paul Flückiger, Vater, und Gottfried Gerber sind erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Maschinen. — 1930. 23. Januar. Die Firma **Victor Pfammatter**, Handel mit neuen und gebrauchten Maschinen jeder Art, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 197 vom 26. August 1925, Seite 1460), wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gestrichen.

Bureau Kriegstetten

23. Januar. Unter der Firma **Automobilgenossenschaft Winistorf-Gerlafingen** hat sich, mit Sitz in Herswil und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft gebildet, die die Einführung und den Unterhalt eines Autobetriebes zur Beförderung der Arbeiter des äusseren Wasseramtes in das Eisenwerk Gerlafingen bezweckt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im Eisenwerk Gerlafingen beschäftigte Arbeiter oder Angestellte werden, der ein Eintrittsgeld von Fr. 5 entrichtet und sich zur Bezahlung der reglementarischen Fahrtaxen verpflichtet. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch schriftliche sechsmonatliche Kündigung auf Ende des Geschäftsjahres (31. Dezember); b) durch Tod; c) durch Austritt aus den L. von Roll'schen Eisenwerken, und d) durch Ausschluss. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen. Die Erzielung eines Gewinnes ist nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der Vorstand von 7 Mitgliedern, und 3. die Kontrollstelle. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv zu zweien. Der Vorstand wurde wie folgt bestellt: Präsident: Franz Heri, von Niedergerlafingen, in Herswil; Vizepräsident: Benedikt Eyer, von Riggisberg, in Winistorf; Aktuar: Josef Misteli, von und in Aeschi; Kassier: Josef Imholz, von Schattdorf (Uri), in Horriwil; Beisitzer: Fritz Sutter, von und in Hellsau; Julius Rudolf von Rohr, von Egerkingen, in Winistorf, und Johann Felder, von und in Etziken; alle Eisenwerker.

Bureau Ollen-Gösgen

Bäckerei, Wirtschaft usw. — 23. Januar. Die Firma **Otto von Aesch**, in Ollen, Bäckerei, Mehlandlung und Wirtschaft (S. H. A. B. Nr. 291 vom 24. November 1897), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 23. Januar. Die Firma **Arthur Meier**, in Obergösgen, Baugeschäft (S. H. A. B. Nr. 240 vom 15. Oktober 1925), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

1930. 13. Januar. Unter der Firma «**Jura**» **Kanalschiffahrts A. G.** («**Jura**» S. A. des Transports par Canaux) bildet sich eine Aktiengesellschaft, mit Sitz in Basel und auf unbeschränkte Dauer. Sie hat zum Zweck den Betrieb der Schiffahrt auf Flüssen und Kanälen in Europa, insbesondere der Schiffahrt von und nach Basel, sowie auf den anschließenden Gewässern und Kanälen. Die Statuten sind am 6. Januar 1930 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 100 Aktien von Fr. 100 auf den Namen. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder ist unbestimmt. Einziges Mitglied ist zurzeit: Dr. Felix Iselin, Advokat und Notar, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Sternengasse 2.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Kinderausstattungen. — 1930. 23. Januar. Die Firma **M. Siegrist, Kinderausstattungs-geschäft**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1910, Seite 211), ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die Kollektivgesellschaft «**L. & G. Siegrist**» übergegangen.

Fr. Lina Siegrist und Fr. Gertrud Siegrist, beide von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **L. & G. Siegrist**, in Schaffhausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Januar 1930 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**M. Siegrist**» übernommen hat. Kinderausstattungs-geschäft. Oberstadt Nr. 12.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1929. 31. Dezember. Unter der Firma **Missionsgesellschaft Immanuel**, besteht auf Grund der Statuten vom 20. November 1929, mit Sitz in St. Gallen C und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft, welche die Weckung, Erhaltung und Förderung der Inneren Mission bezweckt. Sie sucht dieses Ziel zu erreichen durch: a) Verkündigung des Evangeliums und Halten von Volksvorträgen, vornehmlich im Missionszelt Immanuel; b) Jugendpflege; c) Unterhaltung von Erholungshäusern, und d) Verbreitung der Bibel und anerkannter guter Bücher und Schriften. Die Genossenschaft steht auf dem Grund der Heiligen Schrift und soll nach unterschieden christlichen Grundsätzen geleitet werden. Sie sucht durch ihre Tätigkeit innerhalb ihres Wirkungskreises den Menschen in freier Weise zu dienen. Ein direkter Geschäftsgewinn ist nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können handlungsfähige Personen beiderlei Geschlechtes werden, welche entschieden Christus- und Bibelgläubig sind. Auch christliche Vereine und Gesellschaften können die Mitgliedschaft erwerben. Hierfür ist die einstimmige Beschlussfassung des Vorstandes auf Grund einer, vom Bewerber unterzeichneten Beitrittserklärung und der Zeichnung eines Anteiles von Fr. 200 erforderlich. Die Aufnahme kann ohne Begründung verweigert werden. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a) Austritt; derselbe ist dem Vorstand schriftlich zu erklären; b) Tod; c) Verlust der Handlungsfähigkeit, und d) Ausschluss. Ein Mitglied kann nach vorausgegangener Untersuchung ausgeschlossen werden, wenn es die statutengemässen Voraussetzungen für den Erwerb der Mitgliedschaft oder die statutarischen Verpflichtungen nicht mehr erfüllt oder den Interessen der Genossenschaft offensichtlich zuwiderhandelt. Die Ausscheidenden und Ausgeschlossenen und deren Rechtsnachfolger haben keinen Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Die bareinbezahlten Anteile können in der Regel auf Schluss des sechsten auf das Erlöschen der Mitgliedschaft folgenden Monats zur Rückzahlung gekündigt werden. Der Vorstand ist indessen befugt, die Rückzahlung schon früher anzurufen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Versammlung der Mitglieder; b) ein Vorstand von 3–5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft vor Dritten und vor Gericht. Seine Mitglieder führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft kollektiv zu zweien. Zurzeit gehören dem Vorstand an: Heinrich Hummel, Verwalter, von Deutschland, in Steinebrunn (Thurgau), Präsident; Karl Lange, Prediger, von Deutschland, in Heidenheim (Württemberg); Jakob Zwicky, Evangelist, von Mollis, in Hosenruck; Alice Jucker, Missionarin, von Merenschwand (Aargau), in Grub (Appenzell A.-Rh.), und Emil Wurster, von Wald (Zürich), in Steinebrunn. Geschäftslokal: Kornbaustrasse 48.

1930. 17. Januar. Auf Grund der Statuten vom 23. Dezember 1929 besteht auf unbestimmte Dauer und mit Sitz und Gerichtsstand in Rapperswil, unter der Firma «**Stag**» **Schwarz- & Tiefdruckfarben A.-G.** («**Stag**» **Encres pour impression typographique et en creux S. A.**) («**Stag**» **Black and single colour printing inks Ltd.**) («**Stag**» **Soc. An. per impressioni nere e profonde in colori**) («**Stag**» **Tintas para imprenta e impresion de relieve S. A.**) eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Herstellung und Verkauf von Schwarz- und Tiefdruckfarben, sowie die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen. Die Gesellschaft kann auch an andern Orten des In- und Auslandes Niederlassungen errichten oder sich bei andern Geschäften beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 60,000; es zerfällt in 120 voll liberierte Namenaktien von je Fr. 500. Den Aktienbesitzern ist für den Fall von Aktien-Neuemissionen das Zeichnungsrecht im Verhältnis zu ihrem Aktienbesitz vorbehalten, es sei denn, dass dies bei der Aktien-Emission infolge Kauf oder Fusion mit einem andern Geschäft unmöglich ist. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft nach aussen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat aus 1 oder mehreren Mitgliedern; c) die Direktion, und d) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsleitende Organ der Gesellschaft. Er ist berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Zweige derselben an einen oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte, welche nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen, zu übertragen. Er vertritt die Gesellschaft nach aussen. Zur verbindlichen Unterschrift namens derselben ist die Mitwirkung und die Unterschrift sämtlicher Mitglieder der Verwaltung erforderlich. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Arthur Müller-Drack, Kaufmann, von Oberhofen (Aargau), in Brugg (Aargau). Geschäftslokal: Falkenstrasse/Bahnhofstrasse 1060.

Aargau — Argovie — Argovia

1930. 24. Januar. Durch Verfügung der Justizdirektion des Kantons Aargau vom 23. Januar 1930 werden gemäss Art. 28, Abs. 2, der Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890 die nachgenannten Firmen, deren Inhaber entweder gestorben oder unbekannt wohin abgereist sind, von Amtes wegen gelöscht:

1. Spezerei- und Kolonialwaren usw. — **Fritz Jörg-Bergert**, Spezerei- und Kolonialwaren, Wein und Comestibles, in Aarau (S. H. A. B. 1926, Seite 2136);
2. Zeitungsausgabe. — **Fritz Schär**, Zeitungsausgabe, in Aarau (S. H. A. B. 1923, Seite 2007);
3. Lebensmittelgeschäft. — **Albrecht Jakob**, in Melligen (S. H. A. B. 1923, Seite 1861);
4. Bijouterie en gros. — **Kusterer**, Bijouterie en gros, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 139);
5. Zigarren. — **Frau Ottilie Niggi**, Zigarrenhandlung, in Baden (S. H. A. B. 1922, Seite 1922);
6. **Josef Schmid**, Viehhandlung, in Ober-Ehrendingen (S. H. A. B. 1924, Seite 1410);
7. Tuch- und Massgeschäft. — **Isidor Schapira**, Tuch- und Massgeschäft, in Bremgarten (S. H. A. B. 1925, Seite 1492);
8. Bäckerei-Konditorei. — **Gottfried Widmer**, Bäckerei, Konditorei, in Wohlen (S. H. A. B. 1902, Seite 849);

- 9. Restaurant. — Walter Edelman, Restaurant, in Brugg (S. H. A. B. 1922, Seite 222);
- 10. Hans Hensler, Löwenapotheke Reinach, in Reinach (S. H. A. B. 1920, Seite 131);
- 11. Molkerei. — Fritz Rindlisbacher, Molkerei, in Reinach (S. H. A. B. 1924, Seite 1520);
- 12. Holzhandlung und Wirtschaft. — J. Burger, Holzhandlung und Wirtschaft, in Rapperswil (S. H. A. B. 1908, Seite 1076);
- 13. Hans Widmer, Wirt, in Rapperswil (S. H. A. B. 1926, Seite 706).

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

1930. 23 gennaio. Sotto la ragione sociale Zani Giovan Maria & Figli, in Malvaglia, si è costituita una società in nome collettivo tra Giovan Maria Zani, fu Pietro, di Lumezzane Piove (Italia), e i suoi figli Michele e Pietro Zani, tutti domiciliati in Malvaglia. La società ebbe inizio il 1° gennaio 1930. Solo Giovan Maria Zani ha la firma sociale. Commercio di legna d'ardere.

Ufficio di Biasca

Fabbrica di candele, ecc. — 20 gennaio. La società in nome collettivo Fratelli Scossa, in Biasca, fabbrica di candele e negozio pellami (F. u. s. di c. del 6 giugno 1914, n° 130, pag. 972), è cancellata dal registro di commercio ad istanza dei titolari per scioglimento e per cessione dell'attivo e passivo alla ditta individuale «Luigi Scossa», in Biasca.

Titolare della ditta individuale Luigi Scossa, in Biasca, è Luigi Scossa, fu Pietro, da Malvaglia, domiciliato in Biasca. La nuova ditta ha assunto l'attivo ed il passivo della cessata ragione sociale «Fratelli Scossa», in Biasca. Fabbrica di candele e generi affini.

Ufficio di Faido

Industria idro-elettrica. — 23 gennaio. Le Officine Elettriche Ticinesi, società anonima, con sede in Bodio (F. u. s. di c. del 23 gennaio 1929, n° 18, pag. 161), notificano che Augusto Dotzheim, consigliere di amministrazione, è decesso per cui la sua firma viene radiata.

Ufficio di Lugano

13 gennaio. La società anonima S. A. Zuccherificio Agricolo Piacentino, con sede in Rovello di Savosa (F. u. s. di c. del 18 gennaio 1928, n° 14, pag. 109), nell'assemblea straordinaria degli azionisti del 14 dicembre 1929 ha modificato i propri statuti portando alle avvenute pubblicazioni le seguenti modificazioni: La denominazione sociale è cambiata in Società per Industria Commercio Agricoltura «Lauis». La società ha per oggetto l'esercizio dell'industria, del commercio e dell'agricoltura e tutte le operazioni finanziarie e bancarie connesse o attinenti a detto servizio, comprese le partecipazioni in altre società o intraprese aventi oggetto simile od analogo al proprio. La durata della società è fissata fino al 31 luglio 1950. Il capitale azioni della società, di fr. 500,000, che finora era diviso in 10,000 azioni di fr. 50, è ora ripartito in 1000 azioni al portatore di fr. 500 l'una, convertendosi le vecchie azioni nominative in azioni al portatore e riunendosi in modo che 10 azioni vecchie di fr. 50 costituiscono un'azione nuova di fr. 500. Le altre modificazioni non interessano le avvenute pubblicazioni.

Distretto di Mendrisio

Orologi. — 22 gennaio. La ditta Robert Ackermann, fabbricazione e vendita di orologi, in Chiasso (F. u. s. di c. del 17 agosto 1916, n° 192, pag. 1283), è cancellata in seguito al trasferimento del suo domicilio personale e della sua sede commerciale da Chiasso a Losanna (iscritto al registro di commercio del distretto di Losanna l'8 gennaio 1930 e pubblicato sul F. u. s. di c. del 13 gennaio 1903, n° 9, pag. 80).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1930. 22 janvier. Dans son assemblée générale du 21 décembre 1929, la Société Immobilière «Les Apennins», société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 31 octobre 1927), a modifié ses statuts. Le siège social est transféré à Lausanne. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Jean Martin, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Léonard Jan, de Châtillens, directeur de banque, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Centrale 4, bureaux de la Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit.

22 janvier. Dans son assemblée générale du 27 décembre 1929, la Société Immobilière «L'Épi», société anonyme ayant son siège à Renens (F. o. s. du c. du 3 février 1928), a modifié ses statuts. Le siège social est transféré à Lausanne. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Jean Martin, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Léonard Jan, de Châtillens, directeur de banque, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Centrale 4, bureaux de la Caisse Populaire d'Epargne et de Crédit.

Entreprise de bâtiments. — 22 janvier. Le chef de la maison Robert Simone, à Pully, est Robert Simone, de Lausanne, à Pully. Entreprise de bâtiments et travaux publics. Grand'Rue, Pully.

Peinture décorative. — 22 janvier. La raison Edouard Grandjean, à Lausanne, peinture décorative (F. o. s. du o. du 29 décembre 1926), est radiée ensuite de remise d'industrie.

Peinture en enseignes, etc. — 22 janvier. Le chef de la maison Raoul Grandjean, à Lausanne, est Raoul, fils de Edouard Grandjean, de Genève, à Lausanne. Peinture en enseignes, décoration. Rue du Pré 14.

22 janvier. La société anonyme Garage et Ateliers des Jordils S. A., ayant siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 janvier 1930), fait inscrire qu'elle confère la procuration à Jean Panchaud, de Poliez-le-Grand, à Lausanne, qui engagera valablement la société en signant collectivement avec un administrateur.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Horlogerie. — 1930. 22 janvier. Dans l'assemblée générale ordinaire de la Roskopf et Co., Société Anonyme, fabrication et vente d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du o. du 81 juillet 1909, n° 183, page

1352; et du 7 avril 1927, n° 82, page 637), du 23 septembre 1929, les statuts ont été modifiés en ce sens que le nombre des membres du conseil d'administration est dès aujourd'hui 1 à 3, au lieu de 3 (art. 22 des statuts). Les autres points soumis à la publication n'ont pas été modifiés. Dr. Pierre Gunninger ne fait plus partie du conseil; sa signature est éteinte.

Genf — Genève — Ginevra

Combustibles et camionnage. — 1930. 22 janvier. Le chef de la maison Pargoux, aux Eaux-Vives, est Alphonse Pargoux, dit Pergoud, de nationalité française, domicilié aux Eaux-Vives. Commerce de combustibles et entreprise de camionnage, 34, Avenue de Frontenex.

Fourrures. — 22 janvier. Les locaux de la maison Maurice Founès, commerce de fourrures, à Genève (F. o. s. du c. du 18 août 1924, page 1391), sont actuellement: 8, Rue du Marché.

22 janvier. Métallurgie Moderne S. A., société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 13 janvier 1928, page 75). L'administrateur Emmanuel Manos est radié.

22 janvier. Société Belmont Soleil N° 6, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 janvier 1922, page 26). Henri Bopp-Boillot, industriel, de La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel), aux Eaux-Vives, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Henri Honeger, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

22 janvier. Crédit Immobilier Suisse-Egyptien, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 décembre 1928, page 2397). Les administrateurs Frédéric Martin et Gustave Reverdin, démissionnaires, sont radiés.

Pension. — 22 janvier. Le chef de la maison Frieda Haudenschild, à Genève, est Madame Frieda Haudenschild, née Hofer, de Niederbipp (Berne), domicilié à Genève. Exploitation d'une pension, à l'enseigne: «Pension des Délices». 9, Rue des Délices.

Machines électriques, etc. — 22 janvier. Suivant procès-verbal reçu par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, le 11 janvier 1930 et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de ARBO S. A., une société anonyme ayant pour objet la représentation, l'achat, la vente et l'installation de toutes machines électriques ou autres, notamment les robinets électriques combinés à eau chaude et eau froide, marque déposée Arbo. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications émanant de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant collectivement ou par celle de l'administrateur unique. Le premier conseil d'administration est composé de trois membres soit: Raymond Burnat, industriel, de Vevey, Moudon, Corsier et Corseaux (Vaud), à Gaillard (Hte-Savoie), président; Jean-Ernest Wälti, négociant, de Genève, à Plainpalais, secrétaire, et Jean Des Gouttes, agent d'assurances, de Genève, à Vandœuvres. Siège social: 8, Rue Bovy-Lysberg.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweis vom 23. Januar — Situation hebdomadaire au 23 janvier

Aktiva		Passiva	
Metallbestand:	fr.	Letzter Ausweis	Encaisse métallique
Gold	580,557,560.20	Dernière situation	Or
Silber	24,609,945.—		Argent
	605,167,505.20		+ 1,478,450.90
Golddepote	358,671,592.30		— 3,782,773.92
Inlandportfeuille	98,812,801.47		— 8,379,077.39
Lombardvorschüsse	43,978,874.27		— 7,865,208.50
Wertschriften	2,224,741.50		+ 17,346.05
Korrespondenzen	22,511,535.16		— 18,722,050.53
Sonstige Aktiva	13,116,235.95		— 1,922,082.44
	1,144,487,335.85		
Eigene Gelder	34,000,000.—		— Fonds propres
Notenumlauf	830,299,370.—		— 21,026,690.—
Tägl. lall. Verbindlichkeit	247,239,975.69		— 17,500,103.16
Sonstige Passiva	32,897,990.16		— 628,607.67
	1,144,487,335.85		

Diskontsatz 3 1/2%, seit 22. Oktober 1925 — Lombardzinsfuß 4 1/2%, seit 22. Oktober 1925

Taux d'escompte 3 1/2%, depuis le 22 octobre 1925. — Taux pour avances 4 1/2%, depuis le 22 octobre 1925

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offiz. Priv.	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
24. I. 3 1/2 27/8	2	-0,500	-1,000	-3,125	-1,125	+1,1	-1,3	+1,8	-1,1
14. I. 3 1/2 27/16	2	-0,437	-1,187	-3,312	-0,937	+0,9	-1,5	+0,8	-1,8
7. I. 3 1/2 3	2	-0,250	-1,062	-3,625	-0,875	-1,2	-3,6	-1,5	-4,4
3. I. 3 1/2 3 1/8	2-2 1/2	-0,375	-1,250	-3,750	-0,750	-0,9	-3,2	-3,5	-5,3
27. III. 3 1/2 3 1/8	2	-0,375	-1,625	-3,375	-0,625	-2,3	-5,2	-2,6	-8,2
20. III. 3 1/2 3 1/8	2	-0,375	-1,687	-3,375	-0,625	-2,8	-5,1	-2,8	-8,2

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 4 1/2, — 5 1/2 0/100 — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 0/100

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 27. Januar an — Cours de réduction à partir du 27 janvier

Belgien Fr. 72. 15; Dänemark Fr. 138. 55; Freie Stadt Danzig Fr. 100. 80; Deutschland Fr. 123. 75; Frankreich Fr. 20. 37; Italien Fr. 27. 15; Jugoslawien Fr. 9. 15; Luxemburg Fr. 14. 45; Niederlande Fr. 208. 10; Oesterreich Fr. 72. 95; Schweden Fr. 139. —; Tschechoslowakei Fr. 15. 33; Ungarn Fr. 90. 60; Grossbritannien Fr. 25. 20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publité

Etat de Fribourg (Suisse)

18^{me} tirage au sort des obligations de l'emprunt de l'Etat de Fribourg 3% 1903 de 40 millions

Table listing 40 million bonds with columns for numbers and corresponding values.

Ces obligations sont remboursables dès le 15 mai 1930, aux domiciles ci-après: à Fribourg: à la Caisse de l'Etat et à la Banque de l'Etat. à Bâle: à la Banque Commerciale et à la Société de Banque Suisse. à Berne: à la Banque Cantonale de Berne. à Genève: au Crédit Lyonnais, à la Banque de Paris et Pays-Bas et à l'Union Financière. à Zurich: au Crédit Suisse et à la Banque Fédérale. à Paris: au Crédit Lyonnais et à la Banque de Paris et des Pays-Bas.

Fribourg, le 15 janvier 1930. La Direction des Finances du Canton de Fribourg.

Das vornehme Restaurant empfiehlt sich dem Geschäftsmann durch ein Inserat im Schweizerischen Handelsamtsblatt

Société des Hôtels Splendide Royal & Europe d'Aix-les-Bains

(Ci-devant Société des Hôtels Splendide Royal et Excelsior d'Aix-les-Bains)

Société anonyme au capital de 2,800,000 francs, dont le siège est à Paris, 31, Rue Le Peletier. R. C. Seine 55.594

Obligations de premier rang hypothécaire, amorties au tirage du 14 janvier 1930, constaté suivant procès-verbal dressé par M^e Léon Page, notaire, à Aix-les-Bains.

Table I: 120 obligations de fr. 500 chacune, portant les numéros suivants. Table II: 101 obligations de fr. 50 chacune, numéros: Table III: 234 obligations de fr. 75, numéros:

Table III (continued): 234 obligations de fr. 75, numéros: Table IV: 71 obligations de fr. 500 chacune (série n° 1 à 5000) et de fr. 80 (série n° 1 B à 5000 B) portant les numéros ci-après:

Les obligations dont les numéros précédent seront remboursables en francs français, sur la présentation des titres, à la Société de Banque Suisse, à Genève, et au Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, à partir, savoir: du 1^{er} avril prochain (1930) pour celles de fr. 500 et de fr. 50 et du 1^{er} octobre même année pour celles de fr. 75.

Compagnie Hôtelière de Marseille et de la Riviera

Société anonyme au capital de 1,600,000 francs dont le siège est à Paris, 31, Rue Le Peletier. R. C. Seine 55.595

Obligations amorties au tirage du 14 janvier 1930, constaté suivant procès-verbal dressé par M^e Léon Page, notaire, à Aix-les-Bains.

Table IV (continued): 71 obligations de fr. 500 chacune (série n° 1 à 5000) et de fr. 80 (série n° 1 B à 5000 B) portant les numéros ci-après: Table V: 18 obligations de fr. 80 chacune (série n° 5001 à 6250) portant les numéros suivants: Table VI: 334 Obligations de chacune fr. 83 (série n° 1 à 5000), lettre C, portant les numéros suivants:

Les obligations dont les numéros précédent seront remboursables en francs français sur la présentation des titres à partir du 1^{er} mars prochain (1930) à Genève et à Lausanne à la Société de Banque Suisse et au Comptoir d'Escompte de Genève, et à Montreux à la Banque de Montreux.

Gewerbekasse Baden

Stammkapital Fr. 4.000.000
Reserven Fr. 2.000.000

Wir sind Abgeber von

5% Obligationen

auf drei bis fünf Jahre fest
mit Semestercoupons.

(16 Bn) *292

Kammgarnspinnerei Bürglen

Generalversammlung

Samstag, den 8. Februar 1930, vormittags 11½ Uhr
im Gasthof zum „Löwen“ in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Bericht über den Geschäftsgang im Jahre 1929.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Jahresrechnung pro 1929.
3. Wahlen.

Die Zutrittskarten werden gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz in unserm Bureau abgegeben. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 30. Januar 1930 in unserm Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (361 G) 2511

Bürglen (Thurgau), den 17. Januar 1930.

Der Verwaltungsrat.

Société Générale Alsacienne de Banque

Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft

Société Anonyme de Droit local au capital de fr. 100.000.000 entièrement versé
Siège social à Strasbourg, R. C. Strasbourg B 1082

Die Herren Aktionäre der Société Générale Alsacienne de Banque (Allgemeine Elsässische Bankgesellschaft) werden hiermit zu der am **25. Februar 1930, vormittags 10.30 Uhr, im grossen Saale der Handelskammer zu Strasbourg** stattfindenden

Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Berichterstattung des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 1929.
2. Genehmigung der Bilanz und des Gewinn- und Verlustkontos für das Geschäftsjahr 1929.
3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Feststellung der Dividende.
5. Aufsichtsratswahlen. (471 Z) *268

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen und das Stimmrecht ausüben wollen, haben gemäss Artikel 32 der Statuten, ihre Aktien oder die darüber lautenden Hinterlegungsscheine und, sofern sie dieselben bei einem Notar gemäss § 255 H. G. B. deponieren, den notariellen Hinterlegungsschein spätestens am 20. Februar 1930, bis nach der Versammlung bei nachstehenden Banken zu hinterlegen:

In Frankreich:

Bei der Gesellschaft in Strasbourg oder bei deren Filialen und Niederlassungen;
bei der Société Générale p. l., 29, Boulevard Haussmann in Paris oder deren Filialen.

In Luxemburg:

Bei unserer Filiale und unseren Niederlassungen.

Im Saargebiet:

Bei unserer Filiale in Saarbrücken.

In Deutschland:

Bei unseren Filialen und Niederlassungen.

In der Schweiz:

Bei unserer Filiale in Zürich.

In Belgien:

Bei der Société Française de Banque et de Dépôts in Brüssel und Antwerpen.

Strasbourg, den 25. Januar 1930.

Die Generaldirektion: **R. Debrlx.**

Basler Zollfreilager Basel 23

Moderne Einrichtungen für den Umschlag und die Lagerung von unverzollten Automobilen

Gedekte Autorampe

Sehr günstige Bedingungen ²³



Mittelgrosse

(Za 6287)

Fabrikanlage

im Züreeher Oberland

zu verkaufen

Grosse Arbeitssäle
eigene Wasserkraft
elektr. Kraft- und Lichtanlage
viel Umgelände
Arbeiterwohnungen

und gute Arbeiterverhältnisse. — Offerten unter Chiffre Z. O. 242 befördert Rudolf Mosse A.-G., Zürich. ²⁹¹



Die tote Last

Die Ruf-Buchhaltung hat sehr geringe tote Last; deshalb die große Nutzleistung. ²⁴

Ruf-Buchhaltung A.-G., Zürich, Löwenstrasse 19
Comptabilité i. ut. S. A. Lausanne, 3, R. Piehard.

Geschäftsübernahme

Der Unterzeichnete beehrt sich, seinen Geschäftsfreunden mitzuteilen, dass er am 5. Dezember 1929 das bisher von seinem Vater, Joseph Haegi - Baettig, betriebene Manufakturwaren - Geschäft mit Aktiven und Passiven übernommen hat. ²⁹¹
Mit bester Empfehlung
Jos. Wilhelm Haegi,
Manufakturwaren-Sempach.

Maison importante ayant un service d'exportation organisé pour le monde entier cherche à entrer en relations avec usines suisses désirant développer leurs ventes à l'extérieur afin de se charger de l'exportation de leurs produits.

*287

Ecrire sous chiffres R 3042 X à Publicitas, Geneve.

Bank in Langenthal

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 10. Februar 1930, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zum „Kreuz“ in Langenthal

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1929 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1930.
5. Unvorhergesehenes.

Geschäfts- und Revisionsbericht stehen den Aktionären vom 1. Februar an im Bureau der Bank zur Verfügung.

Ausweiskarten für die Versammlung sind bis 10. Februar vormittags gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz an unserer Kasse erhältlich.

Langenthal, den 24. Januar 1930.

283 (1613 Y)

Der Verwaltungsrat.

Banque de Dépôts et de Crédit, Genève

Messieurs les actionnaires de la Banque de Dépôts et de Crédit sont convoqués en:

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 7 février 1930, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1929.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions des rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1930.

Les cartes d'admission peuvent être retirées, contre dépôt des titres ou remise de certificats de dépôt d'une banque, au siège social, à Genève, 18, Rue de Hesse, au plus tard le 3 février 1930.

Conformément à l'art. 641 du Code Fédéral des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes, au 31 décembre 1929, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social. ²⁵⁶¹

Genève, le 24 janvier 1930.

Le conseil d'administration.

„CYCLON“ DER MODERNE, IDEALE LACK FÜR DIE INDUSTRIE

Gut deckendes Celluloseprodukt, in 15 Minuten trocknend

Bewährtes Schweizerfabrikat

Hersteller: NAEGELY, ESCHMANN & Cie., OERLIKON-ZÜRICH

Couleurs, vernis et articles techniques
A remettre, pour cessation de commerce, dans localité du canton de Vaud, ancienne maison de gros et fabrication de badigeons, couleurs, vernis et articles techniques.
 Pour tous renseignements s'adresser à Marcel Pernet, agent d'affaires patenté, 2, Avenue J. J. Mercier, Lausanne.

Lichttächt und dauerhaft
 sind besonders die canadischen
PEERLESS
 Carbonpapers

Aktiengesellschaft Leu & Co. Zürich

Gegründet 1755

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 15. Februar 1930, vormittags 11 Uhr, in unser Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32. (Sitzungszimmer des Verwaltungsrates).

- TRAKTANDEN:**
1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1929, gemäss Antrag der Herren Revisoren; Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
 2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
 3. Besetzung der Kontrollstelle für 1930.
- Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 1. Februar 1930 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.
 Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 12. Februar 1930 während der Kassastunden bezogen werden:
- in Zürich: an unserer Wertschriftenkasse, bei unsern Depositenkassen Heimplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier, sowie beim Schweizerischen Bankverein;
 - in Stäfa: bei unserer Filiale;
 - in Richterswil: bei unsern Depositenkassen;
 - in Bern: bei der Berner Handelsbank;
 - in Basel: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren A. Sarasin & Co.;
 - in Genf: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Hentsch & Co.;
 - in St. Gallen: beim Schweizerischen Bankverein, bei den Herren Wegelin & Co.;
 - in Lausanne: beim Schweizerischen Bankverein;
 - in Schaffhausen: beim Schweizerischen Bankverein.
- Vom 5. Februar 1930 ab ist bei diesen Stellen der Geschäftsbericht pro 1929 mit dem Bericht der Herren Revisoren und den Anträgen der Verwaltung erhältlich. (477 Z) 279 i
 Zürich, den 22. Januar 1930.

Namens des Verwaltungsrates,
 Der Präsident: **Heer.**

Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)
 Davos - Chur - St. Moritz - Arosa

Generalversammlung
 Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Dienstag, den 18. Februar 1930, nachmittags 3 Uhr, zur ordentlichen Generalversammlung in das Kurhaus Davos in Davos-Platz höflichst eingeladen.

- TRAKTANDEN:**
1. Entgegennahme der Jahresrechnung, der Bilanz pro 1929 und des Berichts der Kontrollstelle.
 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis und Festsetzung der Dividende, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 4. Wahl der Kontrollstelle pro 1930.
- Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 10. Februar 1930 an bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.
 Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können bis zum 15. Februar 1930 bei der Rhätischen Bank (vorm. Bank für Davos) in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa, sowie bei dem Bankhaus A. Sarasin & Co. in Basel gegen Legitimation über den Aktienbesitz bezogen werden.
 Davos, den 23. Januar 1930. (308 Ch) 290 1

Bureau Möbel
EDUARD TAUSKY
 Löwenstrasse 51
 beim Löwenplatz
 ZÜRICH



Le propriétaire du brevet suisse N° 118504 concernant une machine à faire des vis serait disposé à vendre ce brevet ou à céder des licences d'exploitation. 288. (48/2 X)
 Pour tous renseignements, s'adresser à M^e Maurice Herren, agent de brevets, rue Jean Petitot, à Genève.

Les **insertions** pour les **financiers** **commerçants** et **industriels** trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce
 la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces **PUBLICITAS**
 Société Anonyme Suisse de Publicité

„Kennen Sie die Vorteile des Büros?“
Stahlmöbels?

Solide Konstruktion
 Grösste Dauerhaftigkeit
 Spielend leichter Gang der Schubladen
 Platzersparnis
 Nicht Feuer fangend. 8705

Verlangen Sie Prospekt Nr. 128
 GEBRÜDER **SCHOLL**
 POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Vorzüglich bewährte Klanghart-gelatinirte
SCHREIBMASCHINEN PAPIERE
mit Typen schonender milder Oberfläche

LANDQUART
Extra Strong



Grisson Mills

ESPERANTO
 DURCHSCHLAG-PAPIER

Kassenschränke
 Stahlmöbel
 Eiserne Türen
 für jeden Zweck
 Stahlkammern

Union-Kassenfabrik A.-G. Zürich

Wer beteiligt sich
 an der Exploitation einer bahnbrechenden, lukrativen neuen Industrie mit zirka 30-40 Millionen? Erstkl. Gutachten aus Wissenschaft und Praxis vorliegend. Aktive Mitarbeit von nur grosszügigen, arbeitsfreudigen Herren im Betrieb oder der Verwaltung erwünscht. Ausführliche Offerten über Befähigungsanweis werden diskret behandelt. Agenten verboten. (O.F. 30274 Z.); 280
 Offerten unter O.F. 2700 Z. an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof.